Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

244 (6.9.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 244. Erftes Blatt.

Sonntag den 6. September

1885.

Konfursverfahren.

Dr. 19449. In bem Kontursverfahren über bas Bermogen bes Baders August Regbach in Karlerube ift in Folge eines von bem Gemeinfoulbner gemachten Borfchlags ju einem Zwangevergleich Bergleichstermin auf

Dienstag den 15. Ceptember 1885, Bormittage 9 1/2 Uhr,

bor bem Großbergoglichen Amtegerichte bierfelbft, 1. Stod, Bimmer Rr. 1, anberaumt.

Rarlerube, ben 1. September 1885.

Berichteschreiber bes Großh. Amtegerichte.

3.1.

urg. urt. urt.

b. oth,

itth

bre,

ter, im.

on v.

org=

fm.

hr:

аф,

non

nn, ter=

ens.

non

ing. 5.

rrer

bt.

el.

Bfr. Dr. bert

62:

abt=

TTET er.

in.

ler,

lbr.

.

8.2.

Aufgebot.

Rr. 19336. Raufmann Dar Schwab babier als Bertreter ber Sofie Schelhorn Bittme von Memmingen und ber Ingenieur Soebn Ehefrau, Emma geb. Schelhorn von Erla bei Schwarzenberg, hat bas Aufgebot bes bab. 35 fl.-Loofes, Serie 5366 Rr. 268269, beffen Befit und Berluft glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber biefes Loofes wird aufgeforbert, spätestens in bem auf

Dienstag den 13. April 1886, Bormittage 10 Uhr,

bor bem Großh. Amtsgerichte bierfelbft - 1. Stod, Bimmer Rr. 1 - anberaumten Termine feine Rechte anzumelben und bas fragliche Loos vorzulegen wibrigensfalls bie Rraftloserflarung beefelben erfolgen wirb.

Rarlerube, 4. Geptember 1885.

Gerichtsschreiberei Großb. Amtsgerichts.
B. Frant.

Befanntmachung.

Die Bornahme ber Bahlmannerwahlen bei ben Bahlen ber Abgeordneten gur II. Rammer betreffenb.

Die Lifte ber bei ben Bablmannermablen Bablberechtigten liegt bom Montag ben 7. September b. 3. an mabrend 8 Tagen auf bem Rathaus,

Bimmer Rr. 1 zu ebener Erbe, Eingang vom Marktplat, zu Jebermanns Einsicht auf.
Wer die Liste für unrichtig ober für unvollständig halt, tann bies innerhalb 8 Tagen nach bem Beginn ber Offenlegung bei bem Stadtrat schriftlich anzeigen ober zu Protokoll geben und muß die Beweismittel für seine Bebauptung, falls dieselben nicht auf Rotorietät beruhen, beibringen.

Rarleruhe, ben 3. September 1885.

Der Stadtrat. Sonegler.

3. Bed.

Am Gymnasium ist für die Anmelbung neuer Schüler ber Bormittag bes 14. September, für Aufnahmeprüsungen ber bes 15. September bestimmt. Dabei sind Geburts, Impsichein und bas Abgangszeugnis ber früher besuchten Schule vorzulegen.

Die Direction des Großb. Comnaffums.

Realschule Karlsruhe.

Anmelbung neu eintretenber G

Montag ben 7. Ceptember, pormittags 8-12 Ubr,

(Balbhornftrage 9).

Aufnahmes und Nachprüfungen: Donnerstag den 10. September, morgens 8 11hr.

Freitag den 11. September, morgens 8 Uhr.
In die mit Beginn bieses Schuljahres neu gegründete Fachichule für Kausseute und Techniker können junge Leute eintreten, die die wissenschaftliche Befähigung für den einjährig freiwilligen Milistärdenst sich erworben haben. Ausländer haben sich einer besondern Brüfung zu unterziehen.
Ueber die Zulassung von Hospitanten bleibt die Entscheidung von Fall zu Fall dorbehalten.

Großh. Direftion: Dr. Firnhaber.

Pit bem 1. Oftober beginnt ein neuer Lebrkurs für's Klaviere, Bioline und Gello-Spiel. Ansmeldungen in jede dieser Abtheilungen werden vom 16. September an jeden Mittwoch und Samstag zwischen 2 und 5 llbr im Schlöschen des Erbprinzengartens, Ritterstraße 7, entgegengenommen. Unterricht im Klaviere Sviel ertbeilen die Klavierlebrerinnen: Fräulein doff mann, Fräulein Kühn, Fräulein Mozer und Fräulein Wettach; im BiolineSpiel: die Herren Hofmusster Mestius, Ederer, Hilliger, Fritsche, Neubert und Weinreich; im Gello-Spiel: die Herren Kammermisstus Lind net und Hofmusstus Schübel.

Schüler mit entsprechenden Borkenntnissen tönnen auch in die zweite theoretische Klasse oder in den ersien Harmonielebreturs eintreten.

Die jährlichen Beiträge für wöchentlich zwei Unterrichtsstunden sind:

für die zweite iheoretische Klasse
für die zweite iheoretische Klasse
für die Wioline und Gelloschule.

72 M. 2.1.

Beim Herannahen unscres am 19. September beginnenden Gausestes ersuchen wir alle Lands wirts des Gauwerbandes und die Fabrikanten von Gerätden, welche dasselbe beschieden wollen, ihre Annuelbungen spätestens 4 Tage vor Beginn einzusenden. Obst und Produkte sind bei herrn Rentner Schmidt, Geräthe bei herrn Miller Josef Frank anzumelden.

Bir bemerken, daß für die stattsindende Lotterie 3 Kübe, 3 Kalbinnen, etwa 10 Stämme Gesstügel, größere Geräthe um zusammen 2200 M., tleinere um 2150 M. angekauft werden sollen.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins als Vorort des Pfinggau:Berbandes.

Befanntmachung.

Bährend der bevorstehenden Festlichkeiten sollen an die Armen der Stadt Mahlzeiten mit Wein versabsolgt werden.

Au diesem Behuse sind circa 2000 Liter Bein ersorderlich, deren Lieferung im Submissionswege vergeben werden soll.

Der Preis des Beines wird inclusive sämmtlicher Kosten bis zu 50 Pf. für den Liter sestgeset.

Die diesigen Weindändler, welche sich an der Submission beteiligen wollen, werden ersucht, längssiens die Montag den 7. de. Mis., Bormittags 11 Uhr, entsorechende Beinproben auf dem Bürgermeisteramt II. abzugeben.

Die Broben sind zu versiegeln und mit einem Motto zu versehen, die Namensabzade jedes Submittenten muß in einem Couvert verschossen sien, welches das gleiche Motto trägt, wie die dazu geshörige Probe.

Karlsrube, den 1. September 1885.

Rarleruhe, ben 1. September 1885. Armenrat. Rraemer.

Befanntmachung. Verkauf von Banplätzen.

4.4. Mit höherer Ermächtigung werben Wontag den 7. September,
Bormittags 10 Uhr,
bie Bauplähe Rr. 14 und 16 im ehem. Großb.
Baumschulgarten (vor dem Durlacherthor) auf dem Büreau der unterzeichneten Stelle endgiltig einer Bersteigerung ausgeseigt.
Bir laden die dierzu Lusttragenden mit dem Besmerken ein, daß von dem Lageplan und den Berstaufsbedingungen bei uns Einsicht genommen werden fann.

Karleruhe, ben 29. August 1885. Großt. Hofbauamt. hemberger.

Cigarren= und Cigarretten= Berfteigerung.

Montag den 7. d. Mes., Nachmittags 2 Uhr,

3abringerstraße 76.
wird eine größere Barthie bessere Sorten Cigarren
und Cigarretten an ben Meistbietenben versteigert.

2. Ph. Dressel,

Baisenrichter: Stellvertreter.

Pferde-Berfteigerung.

2.1. Der Berkauf ausrangirter Militärpferde der Garnison Karlsrube sindet wie solgt statt:

1. deim 1. Babischen Felde Artillerie : Regiment Kr. 14 am 17. September er., Morgens 9 Uhr, im Kalernenhose zu Gottesaue eirea 30 Stüd;

2. deim 3. Badischen Dragoner : Regiment Krinz Karl Kr. 22 am 17. September er., Morzgens 11 Uhr, im vorderen Kasernenhose desse eire 42 Stüd.

Der Steigerungspreis ist sofort baar in deutsicher Reichswährung zu entrichten.
Karlsruhe, den 4. September 1885.
Königliches Commando des 1. Badischen Felde Artillerie-Regiments Nr. 14.

Solzversteigerung.
In dem Großt, hardtwalde werden aus mehreren Abtbeilungen folgende Bindfallhölzer öffentlicher Bersteigerung ausgesetz:
Wontag den 7. September d. J.:
296 eichene Nugholzstämme I., II. und III. Cl.,
2 Forlen, 4 Tannen, 2 Mazien,
4 Linden, 4 Pappeln, Nugholzstämme II. und
III. Cl.
Die Zusammenkant. II.

Die Zusammentunft ift fruh 8 Uhr am ches maligen Linkenheimerthor babier. Das Großb. Hofforstamt Karlerube.

280hnungen zu vermiethen.
*10.4. Ablerstraße 39 (Reubau) sind ber 2.,
3. und 4. Stod von je 5 Zimmern, Küche, Manfarbe und Zugebör auf 23. Oktober zu vermiethen.
Näderes Kronenstraße 52 im Laden oder Schüßenzstraße 74, parterre.
— Ettlingerstraße 5 ift der obere Stod, bezstehnd auß 3 schönen Zimmern, Küche und Zugebör, für 500 M. auf 23. Oktober zu vermiethen.
Näheres dei E. Creuzdaner, Küche und Zugebör, für 500 M. auf 23. Oktober zu vermiethen.
Näheres dei E. Creuzdaner, Küche mit eingerichzteter Basserleitung, Keller und Holzremise, auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im 2. Stod daselbst oder Seminarstraße 1.

*2.1. Dirschstraße 58 ist eine Mansardenwohnung, bestebend in 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, sogleich oder auf Oktober zu vermiethen.

wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller, sogleich oder auf Oftober zu vermiethen.

*3.3. Kaiserstraße 74 (am Marktplage) ist in der Bel-Gtage eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Alsov, Küche, Wansarde 2c. auf 23. Oktober zu vermiethen. Näheres Seminarstraße 4 A. parterre.

— Kaiserstraße 114 ist eine Wohnung, der Reuzelt entivrechend, bestehend aus 6 Zimmern nebit Zugehör, Wasser und Gasleitung sowie Entwösserung, per 23. Oktober zu vermiethen. Käheres im Laben daselbst.

— Kaiserstraße 160 ist über 3 Treppen eine Wohnung von 5 Kimmern und Zugehör sofort oder später zu vermiethen.

— Kaiserstraße 199 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7—9 Zimmern, allen Gesorderinissen der Reuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermiethen.

— Karlstraße 14 ist eine schöne, abgeschlossen Wohnung, eine Treppe boch, von 4 Zimmern, Küche, Mansarden 2c., mit Gas und Wasserlichtung, auf 23. Oktober zu vermiethen. Näberes daselbst.

Rronenstraße 24, Ede der Kaiserstraße, ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Badezimmer nebst Mansarden und sonstigem Zugedör, per 23. Oktober zu vermiethen.

Die Wohnung ist abgeschlossen und von Wasserlichen. Die Wohnung versehen. Räheres im Laben. 3.2.

— Leopoldstraße 30 ist im 2. Stod eine Wohnung versehen. Räheres muddenn, Sasend Wasserlichung versehen. Räheres süppurrerstr. 70.

* Wald hornstraße 28. Oktober zu vermiethen. 32. Oktober zu vermiethen. Räheres Rüppurrerstr. 70.

* Wald hornstraße 30. ist im Z. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserd und Baldestücke und Babetabinet sür 530 Mart auf 23. Oktober zu vermiethen.

2.2. Werdertraße 66 ist im Borderdaus eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermiethen.

2.2. Werdertraße 66 ist im Borderdaus eine kleine Mansardenwohnung von 2 Jimmern nebit Küche und Bugehör an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermiethen.

3.3. Westendsfraße 35 ist wegen Bersehaus, dartere.

3.3. Westendsfraße 35 ist wegen Bersehaus, dartere.

baus, partere.

3.3. Westendstraße 35 ist wegen Bersegung im 2. Stod eine neu bergerichtete Wohnung
von 6 geräumigen Limmern, 2 Mansarben, Kammer
1, w. auf 23. Oktober zu vermiethen. Einzuseben von 10 bis 12 Uhr. Käheres im 3. Stod
baselbst.

*3.2. Wilhelmstraße 34 sind 2 schöne Wodz bester Geschäftslage der westlichen Altstadt, ist mit ober ohne Bohnung auf 23. Oktober zu vermiethen. Immern, Küche, Keller, Mansarde nebst allen Erfordernissen, sogleich oder später zu vermiethen. Abresse im Laden.

*3.3. Bilhelmftraße 44 ist ber 2. Stod von 4-5 geräumigen Zimmern, Kliche, Mansarbe, Schwarzwaschkammer, Keller und Antheil an ber Waschkiche auf 23. Oftober zu vermiethen. Näheres

2.2. Erbpringenftraße 21 find auf 23. Oftober wei ober brei neue Wohnungen ju vermiethen,

im 3. Stod eine solche von ? Zimmern, Küche, Keller und Dachkammer, Glasabschluß, Gas-und Wasserleitung; im 4. Stod zwei freundliche Wohnungen von 3 und 2 Zimmern, je 1 Küche, Keller, Dach-kaumer, Wasserleitung — beibe werden auch als Ganzes abgegeben. Näheres im 2. Stod baselbst.

— Anf 23. Oftober ift Hirschstraße 4 im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Wafferleitung und Glasab, schluß, an eine ruhige Familie zu vermiethen. Räheres unten im Sanfe bei H. Dobmann.

3.3. Eine freundliche Bohnung von 5 3immern, 2 Manfarben, Reller, mit Gad- und Rafferlettung, ift auf ben 23. Oftober zu vermiethen. Räberes Balbitraße 49 im Laben.

*2.2. Eine schöne Wohnung im 1. Stod von 2 Zimmern, Labentofal, Kuche, Keller, Speicher und Garten ist sogleich zu vermiethen. Näheres bei R. Dufner, Rüppurrerftraße 100.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern, Kuche und Mansarbengimmer ift per 23. Oftober zu vermiesthen. Raberes Kaiserstraße 42.

* Eine Wohnung von 2-3 Zimmern ift auf 23. Oftober zu vermiethen: Rowads-Anlage 1.

* Auf 23. Oftober ist im 2. Stock eine Boh-nung von 2 großen Zimmern, Ruche mit Basser-leitung, Keller und Speicher an eine kleine Fa-milie zu vermiethen. Näheres Kaiserstraße 5 im 3. Stock.

— Mahlburg. Rheinstraße 208 sinb 2 Bohnungen sogleich ober ipäter zu vermiethen: eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern und eine Bohnung im hinterhaus von 3 Zimmern.

Bu vermiethen: Leffingstraße 13 bie Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraben Mansarben-zimmer, 1 Schwarzwaschfammer und 2 Kelleraß-theilungen, auf 23. Ottober d. J. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

Herrschaftswohnung ju vermiethen.

Belfortstraße Ar. 9 ift der 2. Stock, bestehend aus 8 eleganten Bimmern, Babegimmer nebst allem Jugehor und mit ober ohne Stallung

per 23. Oftober gu vermiethen. Raberes bafelbft parterre, beim Gigens

Wertstätte mit Wohnung gu vermiethen. — Walbstraße 11 ift im hinterhaus eine fcone Berkftätte nebst Wobnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermiethen. Räheres Walbstraße 11 im Laben.

Laden zu vermiethen. — Friedrichsplat A ist ein geräumiger Las den mit 2 großen Schausenstern, Comptoir und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober preis-würdig zu vermiethen durch E. Creuz-bauer, Raiserstraße 132.

Möblirte Wohnung gesucht. 2.1. Im westlichen Stabttheil wird eine möbslirte Wohnung von 2 Wohn: und 2 Schlafzimmern sammt 2 Mansarben und Zugehör ber 1. Oftober ju miethen gesucht burch 2B. Gutefunft, Raifer-

Laden mit Wohnung gefucht. * Gesucht wird auf sofort ober auf 23. October ein Laben mit Wohnung. Räberes zu erfragen Ede ber Sophiens und Grenzstraße 2 im Laben.

wird ein hubscher

Laden

6.4.

per sofort ober später an hiefigem Plage zu miesthen gesucht. Gefl. Offerien unter S. 5883 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Balbstraße 20 ift ein fein möblirtes Boch, parterrezimmer auf 1. Oftober zu vermiethen.

* Marienstraße 26 ift ein gut möblirtes, auf bie Straße gehenbes Parterrezimmer mit zwei Kreuzstöden sofort zu vermiethen.

* Ratierftraße 70 ift ein hubich möblirtes Bimmer logleich ober fpater ju vermiethen. Raberes eine Treppe boch.

2.1. Marienstraße 11 ift im 3. Stod ein schön möblirtes, mit zwei Kreugstöden versehenes und auf die Straße gebendes Zimmer auf 1. Oktober für 12 Mark pro Monat zu vermiethen. Auf Berlangen kann auch burgerliche Kost abgegeben werben.

Bwei fchone, unmöblirte Bimmer find Amalienstraße 18, eine Treppe boch, fofort ju bermiethen.

Bimmer mit Penfion. *2.2. Ein Schüler einer biefigen Lehranstalt findet bei einer Bittwe familiare Aufnahme: Bah-ringerstraße 25 im 2. Stock.

Denfion:Unerbieten. *3.3. Bei einer guten Familte finden Schüler ober junge Leute, welche hiefige Lebranftalten befuschen, tiebevolle Aufnahme und Penfion. Nachhilfe und lleberwachung ber Schulaufgaben zugefichert. Abreise im Kontor bes Tagblattes zu erfragen.

Bimmer mit Benfion. 3.2. Ein einsades, freundliches Zimmer mit Pen-fion, auch sur einen Schüler passend, ist sofort ober pater billig zu vermiethen. Klavier im Hause zur Benühung. Zu erfragen Stepbanienstraße 21 im Borberhaus im 3. Stock.

Bimmer mit Penfion ju vermiethen. * Ede ber Spital, und Kronenftraße 25, gegensüber bem hotel Geift, find einige gut möblirte Zimmer mit Benfion sogleich ober auf 15. b. M. au vermiethen. Zu erfragen Spitalftraße 25, zwei Treppen boch links.

Gin großes Magazin, bisher als Pfanblokal benugt, ift auf Mitte Sep-tember b. J. anderweitig zu vermiethen. Räheres Balbhornstraße 14 beim Eigenthümer.

Bimmer: Gefuch. *2.2. Ein größeres ober zwei fleinere unmöb-lirte Zimmer, eines auf die Straße gehend, wer-ben auf den 15. September ober 1. Oftober bon einer Dame zu miethen gesucht. Gefällige Offerten unter F. 100 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Magazin: Gefuch. *2.2. Ein Lagerraum, mit einem ober zwei Bims mern für Comptoir paffend, per 1. Oftober ges sucht. Offerten sind unter B. 13 im Kontor des Lagblattes nieberzulegen.

Raben 311 vermiethen.

3.1. Der Laden Ecke der Leopolds und Belsfortstraße mit 2 großen Schausenstern nebst Wausarde, mit Wetgerei-Ginrichtung, ist auf 23. Oktober an einen Wetger oder Wurstler zu vermiethen.

Ernst Rische, Waldstraße 81.

Ein Laden

Tagblance meden.

3.3. Ein braves, solides Mädchen, welches einer bessern küche vorsiehen kann und in allen häusslichen Arbeiten tüchtig ist, wird auf kommendes 3iel gelucht. Es mögen sich jedoch nur solche melsden, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Räsheres Stephanienstraße 2.

it Nebenzimmer ist auf 23. Oktober ober später Alig zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tag-attes.

2.2. Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut socien kann und die übrige Hausarbeitgründlich versiteht, sinder bei einer kleinen Familie auf's Ziel gute Stelle. Beugnisse erwünscht. Näheres Kaiserstraße 169 im untern Stock des Borderhauses.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mabden vom Lanbe finbet fogleich Stelle. Raberes Raiferftrage 17.

3.3. Ein Madden, welches felbsiftanbig einer guten burgerlichen Kuche vorstehen kann und gute Zeugniffe aufzuweisen bat, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Ludwigsplat 57.

*22. Ein Mädden gesetzten Alters, welches selbstständig tochen kann und auch Jausarbeit übernimmt, serner ein Zimmermädden, welches persett
näben und bügelu kann und das Zimmerreinigen
versteht, werden bei vohem Lohn auf nächstes Ziel
gesucht: Mühlburger Allee 27. Borzügliche Empfehlung Redingung, Anfragen von 10—1 Uhr und
von 4—7 Uhr.

ober

gen

88

och:

auf

ims

res

ber

er: en.

ib:

lfe rt.

er

Ein braves Mädden, welches icon waschen und bugen kann, wird auf's Ziel zu einer kleinen Fa-milie gesucht. Näheres Schügenstraße 60, 4. Stod.

* Ein fleißiges, braves Mabchen, welches wa-ichen und pugen tann, wirb auf tommenbes Biel in Dienft gesucht. Raberes Ettlingerftraße 25 c.

* Ein fleißiges, sauberes Mabden wird auf's Biel für alle hausarbeiten gesucht. Rochen können braucht baffelbe nicht. Bu erfragen Kriegftraße 102, parterre. Empfehlungen Bedingung.

*2.1. Gesucht wird auf's Ziel ein braves Mab-chen, welches Liebe zu Kinbern bat, gut nahen und bugeln tann. Näheres Seminarfiraße 11, 2. Stod.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mabden, welches einer beffern Kuche selbsifiandig vorsteben tann, hausarbeiten übernimmt und gute Zeugniffe be-figt, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Zu er-fragen Balbbornstraße 14, parterre.

* Gin orbentliches Mabden wird auf's Biel gefucht: Waldbornftrage 22.

* Ein braves, fleißiges Madden, welches burgerlich tochen und die bauslichen Geschäfte gut beforgen tann, wird sogleich ober auf Michaeli in Dienst gesucht: Ableritraße 42 im 4. Stock.

* Ein Mabden findet auf's Biel Stelle: Balb-

* Ein tüchtiges Mabden, welches gut tochen fann und die hausarbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Raberes Zaheringerftraße 106, 1 Treppe boch.

* Ein tuchtiges Madden wird für's Saus fo-gleich ober auf's Biel gefucht. Raberes hirfche ftrage 29, parterre.

• Ein Mabden für bie Ruchen: und fonftige Sausarbeit wirb auf's Biel gefucht: Karlftrage 23

F. * Köchinnen, Rellnerinnen, Haus: u. Spul-mabden finben fogleich gute Stellen burch Frau Franz, Balbhornftrage 29.

* Ein braves, fleißiges Madchen, welches einer beffern Rüche vorstehen kaun und fich allen hauslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel Stelle. Näheres Erbpringenfiraße 10, eine Treppe hoch.

* Gin fehr anfiänbiges, braves Mabden, welches tochen, bugeln und überhaupt allen bauslichen Arbeiten vorstehen tann, wird auf tommenbes Biel gesucht: Karlftraße 12 im 3.

Dienit-Geinche.
* Für ein Mäbchen, welches waschen und pugen tann, wird eine Stelle gesucht. Zu erfragen Afabemtestraße 1 im 4. Stod.

* Ein Mabden, welches tochen, waschen und puten tann, sucht auf's Ziel eine passenbe Stelle, am liebsten bei einer kleinen Familie ober auch bei einer einzelnen Dame. Raberes zu erfragen Birtel 9 im 3. Stock.

Biel Stelle; ferner suchen mehrere Mabchen, welche gute Zeugnisse aufweiten können, Stellen. Raberes bei Frau Franz, Balbbornftraße 29.

* Ein fehr gut empfohlenes Mabden, welches tochen, icon waschen und pugen fann, sucht auf's Biel Stelle. Näheres Kailerstraße 7, parterre.

Möbeltapeziere

gefucht bon

Biegler & Beber.

Relinerinnen, beffere, finben vorzügliche Stellen burch bas Haupt-Blacirungsbureau von R. Trö-fter, Karl-Friedrichstraße 3. Modes.

8.3. Gine tüchtige zweite Arbeiterin wirb gesucht. Schriftliche Offerten find an bas Konstor bes Tagblattes zu richten.

Bimmermädchen

und Mabchen, welche gut burgerlich tochen, fowie Mabchen, welche felbsiftanbig einer beffern Ruche vorsteben tonnen, finden auf's Biel vorzügliche Stellen burch R. Trofter, Karl-Fried-

Befchäftigungs-Untrage. "Mabden, welche tüchtig find im Naben, werben in ein Mantel-Geschäft gesucht: Mblerftrage 42 im 1. Stod.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal inbet sosort und auf's Ziel hier und auswärts unte Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Euchtiges weibliches Diensipersonal indet sofort und auf's Ziel hier und auswärts jute Stellen. Räheres bei Frau Deschuer, Kai-erstraße 7. — Ebenbaselbst können Mädchen billig

Sausburiche: Gefuch.

2.2. Ein zuberlässiger jüngerer Mann, welcher paden kann, wird per sosort gesucht. Es wollen sich jedoch nur solche melden, welche vorzügliche Militärführungsatteste besitzen.

Nombert & Strauss.

ein tüchtiger, findet sofort Stelle. Brauerei Fels, Kronenstraße.

Gin Hausknecht wird gesucht: Walbhornstraße 22.

Gin junger Buriche bon 16 bis 18 Jahren fann fofort eintreten: Bahn-bofftrage 28 im Laben.

Solider Hausbursche gefucht bei

Otto Büttner, Raiferftraße 158.

Lebrmadchen: Gefuch. In meinem Butgefchaft finden noch zwei junge Madden, welche bas Bugmachen erler:

W. Pfeifer, Raiserstraße 201.

Lebrling Gefuch.

*2.2. Für einen wohlerzogenen jungen Mann ift in meinem Schubwaarengeschäfte sofort eine Lebrfielle zu besetzen.

21. Ettlinger, Schuhfabrik, Kaiserstraße 137.

Stellen juchen.

Obers, Zimmers, Saals und Restaurationskellner, Chofs de Cuisine, Aides, Pâtissiers, Bolontäre, Bortiers, Diener, Kulscher 2c., Hotels und Herrschaftslöckinnen, Kammerjungsern, Bonnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen 2c., mit besten Zeugnissen versehen, empsiehlt für sofort und zum 15. Septems ber Fr. Sesler's Büreau, Baben-Baben. 3.2.

Bahnhofstraße 34

Reautzum Einschneiden in und außer bem Saufe angenommen.

Herrschaftshaus zu verkaufen. Das Hans Ettlingerstraße 5a, visa-vis der Festhalle, hochsein eingerichtet, mit Vor- und Hintergarten, Beranda und Balkon, ist zu verkaufen. Daselbe enthält 15 Zimmer nebst großem Salon, Rüche, Badezimmer, sowie große Kellerräumlichskeiten. Näheres bei 64. Friedrich Fetzmer, Ernst Rische, Schügenstraße 13, Waldstraße 81.

Sausverfauf.

*3.8. Eine gangbare Restauration mit Einfahrt und sehr großem Plaze, sehr rentabel und in guser Geschäftslage liegend, ist um einen annehmbaren Preis zu verkaufen. Anzablung 10000 M. Gest. Offerten sind unter C. R. Rr. 204 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Saus-Berkauf Daus-Berkauf.

— In fehr frequenter Lage hiefiger Stadt, nahe dem Marktplat, ift ein größeres Sans mit 2 Verkaufsläden und durchans gewölbter Unterkellerung billig zu verkaufen. Näsheres im Rontor des Tagblattes.

Sausverfauf.

3.3. Ein Haus mit Laben zwischen ber Kronen-und Ablerstraße, in nächster Nähe des Bahnhofs, ist wegen Geschäftsverlegung unter günstigen Be-bingungen sofort zu verkaufen. Dasselbe hat auch große Werksätte und schönen Hof. Offerten bittet man unter Nr. 48 L. im Kontor des Tagblattes gest. abzugeben.

Häuser zu verkaufen:

1. in ber hirfchftrage ein zweiftodiges Saus mit Ginfahrt und Stallung;

mit Einfahrt und Stallung;
2. in der Hirfahrt ind Stallung;
ger sehr geeignet;
3. in der Balbstraße ein Haus mit 2 Läben in guter Geschäftslage;
4. in der Jähringerstraße ein breistödiges Haus mit Einfahrt;
in der Sahringstraße ein breistödiges Haus

5. in der Cophienstraße ein breistödiges Dau mit Einfahrt. Ueber obige Bertaufe ertheilt Auskunft: S. Sifchmann, Zahringerstraße 29. bienftraße ein breiftödiges Saus

Mühlburg. Sausverkauf.
2.1. Ein fleines, zweiftödiges Bobnhaus, bestebend aus 6 Zimmern, 2 Ruchen, Speicher, Reller, Baschfliche und Garten, steht zu verlaufen ober zu vermiethen. Raberes beim Eigenthumer: Bahnshofftraße 191 b.

Champagner,

gute Qualität, habe circa 200 Flaschen zum Bertauf in Commiffion erhalten. Breis reducirt. 3. Rogmann, Auctions= und Commiffions= Geschäft, Birtel 24.

Champagner, gute Qualität, hat noch einige Körbe im Auftrag billigst zu verfaufen: S. Sischmann, Austions, Geschäft, Zähringerstraße 29.

Möbel-Berfauf.

*2.2. Mainzer Bettlaben mit Rossen, Matragen und Kopspolstern, halbfranzösische Bettstätten mit Rossen u. Bolstern, sowie Kanapees, Chissonnieres, Tische, Bantosseln und sonstige Schuhwaaren habe im Auftrag billig zu verlausen. I. K. Neuert, Austionator.

23einfässer: Verkauf.

*6.4. Neue und gebrauchte Weinfässer von 80 bis 350 Liter werden billigst abgegeben bet

21.nd. Niedermater, Küsermeister,

11 Sommerstrick 11.

5 Kaffee:Tervice

(Blatte, Mild: und Kaffeetanne), noch neu, aus ber Silberfabrit von Gebr. Sepp in Bforg: heim ftammend, habe billig zu vertaufen. B. Kommann, Auftionator.

Shlachtvich-Berkauf.

fieben 2 Ochsen, 5—6 Jahre alt, 3 Kübe, 5—6 Jahre alt, für den Mehger zum Berkauf. Näberes auf dem Schasberge selbst oder in Karlsruhe Karlstraße 10.

Berfaufs:Anzeigen. 2.1. Gin gebrauchter Borgellanofen in gu-tem Buftande ift preiswurdig zu vertaufen: Raiferfirage 124 a, 3 Treppen boch. — Eine Efzimmereinrichtung, bestehend in Buffet, Auszugtisch, 12 Stühlen mit hober Rücklehne, gestochten, alles in Eichen, beinabe noch neu, 1 Confole mit Spiegel in Golb, find billig zu verfaufen: Kreuzstraße 3 im 2. Stoc.

*2.1. Gine gut erbaltene vollftanbige Staatsbiener: Il nifprm ift gu verlaufen. Bu erfragen im Rontor bes Tag-

* Ein fehr gut erhaltener zweirabriger Bagen, zum Gebrauch für Bader, Debger ober zum Flaschenbiere Transport geeignet, ift zu bertaufen: Leifingftraße 22 im 1. Stod.

* Gine größere Barthie Beitungspapier ift billig gu verfaufen. Raberes im Kontor bes Tag-blattes.

Den allerhöchsten Breis für Gold, Gilber, getragene herrem n. Damenfleiber, Betten 2c.

Fran Lazarus aus Bruchfal. Abreffen wolle man bei herrn Octrois erheber Reller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor ab-

Ueber die Festlichkeiten werben fomplette Betten bermiethet. *2.2. Jul. Beinheimer, Durlacherftrage 55.

Rauf-Gefuch. * Gin gut erbaltener Schraubftock wirb ju faufen gefucht: Marienftrage 16 im Geitenbau.

Bur gefälligen Beachtung.
*2.2. Gold, Silber, Stidereien, Silberborten, Reiten und Möbel werben stets zu hoben Breisen angefauft bei
A. Silb, Zähringerstraße 64.

Tanz-Unterricht.

Derfelbe beginnt im Monat Oftober. Gefällige Unmelbungen werben täglich Rachmittage von 1-4 Uhr in meinem Gaale, Rais 31. ferftraße 170, entgegengenommen.

Ad. Uëtz.

Tanzunterricht. Die ergebene Anzeige, daß mein Tanzunterricht ben 15. Oktober für Damen und herren beginnt. Gefällige Anmelbungen nimmt entgegen **R. Klumpp**, Tanzlehrer, Raiserstraße 265, parterre.

Aufforderung.

2.1. Alle Diejenigen, welche berechtige Forderungen an herrn hoffndenmeister & Buillert daher amachen haben, werden erfucht, innerhalb drei Tagen ihre Rechnungen bei herrn Rechtsanwalt Fuch &, Raiferstraße 191 hier, einreichen zu wollen.

bevorstehende Festlichkeiten

deutsche Champagner: Hochheimer,

1/1 Flasche M. 2. Oppmann, Burgburg,

Germania-Sect, febr feine Marke, , 230

Th. Schneider, Ritterftraße, gegenüber ber Boft.

Die Theehandlung bon S. Blum

empfiehlt ihren Thee (birecter Bezug von China) in ben verschiebenften Sorten zu billigft gestellten Preisen. Bei Abnahme von minbeftens b Bfund

Deutsche Schaumweine

Gebrüder Höhl in Geisenheim,

anerkannt vorzügliche Qualitäten, per Flasche von MR. 2.40 bis DR. 3.50 empfiehlt ju Originalpreifen

Julius Moeck, Weinhandlung,

Arieastraße 28.

Die rühmlichft bekannten Beine der Rheinischen Wein-Compagnie Poths & Co. in Wiesbaden, empfiehlt von feiner alleinigen Riederlage

Guftav Bronner, Ede ber Bahnhof= und Bilhelmftrage. Jebe Flasche ift mit gesethlich geschützter Garantiemarte für reinen Naturwein berfeben.

bevorstehende Festtage empfehle ich mein Lager in

hampagner u. Deutschen Schaumweinen

von berichiebenen Firmen in Riftchen von 12 Flaschen gu Fabrifpreifen. Ferner bringe ich mein Lager in

deutschen und französischen Flaschenweinen in empfehlende Erinnerung.

> Friedrich Maisch, Großherzoglicher Soflieferant,

Ludwigsplat 57.

Geschäftsübergabe.

Tod von mir geführte Herrenschneibergeschäft mit dem Heutigen an meinen bisherigen Geschäftsführer herrn W. Thomas übergeben habe und ditte, das der Firma in so reichem Maaße geschenkte Berskarlsruhe, den 4. August 1885.

Dochachtungsvollft H. Kühling Bittme.

Unter böslicher Bezugnahme auf Obiges, beebre ich mich, biermit sehr verehrlicher Kundschaft Ruhling'sche herrenschneibergeschäft mit dem Deutigen übernommen und auf eigene Rechnung in dem seillen Botale, Kaiserstraße 177, weitersüdren werde. Ich werde sieste ein gut sortietes Lager der bei Bedarf zum Ansertigen aller Arten herrenslieder nach neuestem Journal unter Garantie für guten Sis, eleganten Schnits sowie der solibesten Aussüdrung bestens zu empsehlen.

Durch meine langiährige Thätigseit als Auschneiber in den seinsten Geschäften din ich in der sowie Eleganz gestellt werden kollschein nur an ein Geschäft ersten Kannes in Bezug auf Mode, Geschmad Es wird mein einziges Bestreben sein, um dei sorsälliger Auswahl und Zuthaten sowie seinster zu Aussüchrung dei möglichst billigster Preisnotirung mir Ihr Bertrauen zu erwerden und erhalten zu hochachtungsvollst

W. Thomas, A. Kühling's Nachfolger, Raiferftraße 177, Bel-Gtage

Geschäfts: Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter erlaubt fich ergebenft, einem hiefigen und auswärtigen Bublifum die Mittheis bung zu machen, bag er unter bem heutigen ein Rafter, Frifire und Haarfchneides Cabinet Gosphienftraße 65 (Ede ber Leffingfiraße) eröffnet hat.

Karlsruhe, ben 1. September 1885.

Das Möbelmagazin vereinigter Schreinermeister e. G., Karlsruhe i. B.,

223 Kaiserstraße 223, empsiehlt

223 Kaiserstraße 223, empsiehlt

61nzolno Mobol,

sowie vollständige Zimmereinrichtungen,

und übernimmt Tapezierarbeiten und Reparaturen jeder Art.

Solibe, prompte und sipsgerechte Aussührung.

Billigste Breise.

20.4.

Medicinal-Tokayer.

40

Durch den direkten Bezug aus den Kellereien des Weinbergbesitzers Ern. Stein in Erdö-Benye bei Tokay (Ungarn) bin ich im Stande, von den grössten Autoritäten chemisch analysirten, garan-tirt echten Tokayer-Wein zu ermässigten Preisen zu



Medizinischer Tokayer:

1/1 Flasche. 1/2 Flasche. Kleine Flasche 16. 1.50 16. -.95 16. -.40 1 Buttig , 1.30 , 2.25 3 Buttig n -.65 Buttig " 2.50 " 1.45 " -.70 Analysen erster Autoritäten wie auch Proben liegen bei mir aus.

Julius Hoeck,

Weinhandlung, Kriegstrasse 28, zunächst der Ecke der Kronenstrasse. Niederlagen bei den Herren:

L. Fischer, Lessingstrasse 22, Michael Hirsch, Kreuzstrasse 3, J. Hüber, Karl-Friedrichstrasse 15. Carl Klein, Ecke der Wilhelm- und Lui-

Th. Klingele. Schützenstrasse 20, Emil Richter, Zähringerstrasse 77, Wolfmüller, Rüppurrerstrasse 40.

Die Weinhandlung Jessen & Kirschner,

Rarlftraße 24, empfiehlt ihr reichhaltiges Lager reingehaltener, alter und neuer

ju billigften Breifen, in Fagchen und in Flaschen abgefüllt.

Auf Wunich Proben in's Saus.

Flaschen-Weine.

Martgraffer (von herm. Blantenhorn in Mullheim),

Burgunder und Borbeaug (befonbers

ältere Jahrgänge),
deutsch. Schaumwein, franz. Cham:
pagner (Moet & Chandon)
empsiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen, wie
auch parthienweise zu billigst gestellten Preisen
die Flaschenwein-Niederlage von

Herm. Gaupp, Blumenftraße 2.

Geräucherter Rheinlachs, ruff. Caviar, Elb-Caviar

frifch eingetroffen bei Herm. Munding, Raiferstraße 187.

Lieler natürliches Mineralwasser

Delteidfed-Lafelgetrant; ichmedt bem Seltersmaffer abnlich und mit Weismein und Buder gemischt, wie Runft-Champagner. Beite Borbengungs und Pellmittel gegen huften, heiferfeit, Affectionen z. bon I. meb. Autoritäten auch bei harn und Rierenleiben mit Erfolg angewendet. Beriandt nach alles Landern in Riften bon 25 Bouteiffen an. Breis ber gangen Flaiche 30 Lifg, und ber halben 20 Lifg. Rabe und Rrunnenberwaltung. Bad bief bei Schliengen in Baben.

Karleruhe, Spiegel & Wels, Würzburg,

Raiferftraße 76, im Engl. Sof, Martiplat.

Großartigste Answahl eleganter fertiger Herren- und Knaben-Kleider

bom billigften bis zum hochfeinften Genre.

Großes Stofflager vieler Fabrifate und aller Menheiten für Anfertigung nach Maaf, unter Leitung eines durchaus tüchtigen Zuschneiders.

Beständiges Gelchäftsprincip: billigste Preise bei streng reeller Bedienung.

eginn der Saison empfehlen wir unfer reich affortirtes

ju billigen, feften Preifen.

Geschwister Söll,

10.1. Raiferftraße 153, gegenüber bem Mufeum.

Kaiserstrasse 124 A nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

مواملول المولول المولولي المولولوليولي

eichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder Art in der neuesten Geschmacksrichtung zu billigst gestellten Preisen.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

Bernicklungsanstalt

eumann,

Raiferfrage 136, empfiehlt fich zur filberweifen Bernicklung neuer und alter Gegenftande ohne Unterschied ber Metalle unter Garantie ber Saltbarteit.

Apollinaris

NATÜRLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Vor ALLEN ANDERN Tafelwassern rühmlichst ausgezeichnet auf der Internationalen hygienischen Ausstellung, London, 1884.

IM EINZELNVERKAUF:-

Die ganze Flasche oder Krug, 32 Pfennige Die halbe

3 3.

die Gefässe mit einbegriffen.

Etwaige Verpackung wird extra berechnet.

4.1. Käuflich in Karlsruhe bei Bahm & Bassler, Ernst Glock Sohn, W. L. Schwaab.

Hof-Hutmacher, Waldstraße 14,

das Neueste für den Herbst in

in großer Auswahl und allen Qualitäten zu billigen Preifen.

Stets frifch u. felbftgebrannten

3.2.

à 1 Mark, 1.20, 1.40, 1.60 und 2 Mark per Pfund empfiehlt in guter Qualität

W. Er-do, am Spitalplat.

Raucher

mache ich auf eine wirklich gute und empfehlenswerthe Cigarre,

Aronpring, per Stüd à 6 Pfg., Kistchen von 100 Stüd à W. 5.50, aufmerksam.

W. Erdo, am Spitalplas.

garantirt reinen, jum Ginmachen von Früchten, empfiehlt

. Erd, am Spitalplas.

Prima nene Vollhäringe, ruffische Gar-binen, Rollmops empfehle ich in ganz frischer Waare im Anbruch und fasweise billigft. J. Schuhrmacher,

Amalienftraße 14.

Ich habe noch gum Ausvertauf ausgesett: Berrengugftiefel, früher Mt. 16 und 14, jest nur Dt. 7.50, Berrenichube gum Binden, früher M. 12 und 13, jest nur M. 6.50, Rinderschuhe, hochfeine, in allen Farben, früher von D. 2.50 bis M. 5, jest nur M. 1.

Bu biefer gunftigen Gelegenheit labet höflichft ein

Wiener Schuhwaaren:Lager

Friedricheplat 4.

Schone Parfanlagen, Gefellschaftsfale, Reftauration, feine Beine und Biere, falte und warme Speifen in reichlicher Auswahl gu jeber Tageszeit empfiehlt bem geehrten Bublitum gur gefl. Benützung

seliser: Brückner.

Kaiserstr.

Von heute an eröffne ich den Verkauf in meinen neuen Geschäfts-Lokalitäten

Kaiserstrasse 191

(im Denison'schen Hause)

mit ganz vollständigem neuen Waarenlager.

Ich werde dem Grundsätze strengster Rechtlichkeit stets treu bleiben. - Dauerhaste Bürgschaft für solide und gute Bedlenung bietet mein Prinzip nur reelle und beste Fabrikate in reicher Auswahl zu führen und solche mit kleinem Nutzen zu den denkbar billigsten Preisen zu verkaufen, und bin ich stets in der Lage, meiner Kundschaft in jeder Hinsicht aussergewöhnliche Vorthelle darzubieten.

Die Neuheiten für Herbst und Winter 1885 in

Wollen-Modestoffen, Seide, Sammete etc.

sind bereits eingetroffen und empfehle u. A. als besonders preiswerth:

60 cm breit Herbst-Serge in | 105 cm breit reine Wolle-Caallen neuen, dunklen Farben, Meter 55 Pfg.

60 cm, Neuheit, double Neige, dauerhaft und solid, Meter 60 Pfg.

110 cm breit Melange. schwer in dunklen Farben, Meter M. 1.20.

110 cm breit Fil a Fil. schwer und solid, neu, Meter 95 Pfg.

110 cm breit Plaid in dunklen, neuen Caro, Meter M. 1.-.

110 cm breit, Gelegenheitskauf, Elsässer Winter-Loden, dauerhaft, Meter M. 1.40.

110 cm breit, Neuheit, Exyptien, die breite Bordure bildet den neuesten Ausputz, Meter M. 1.75.

enemire in allen neuen Farben, Meter M. 1.40.

105/110 cm breit, neu, IDrap de Sedan, sehr eleganter Stoff für Strassenkleider in allen neuen Far-ben, Meter M. 2.60.

110 cm Neuheit Wilde Schleifentuch für elegante Strassen-kleider, Meter M. 3.75.

110 cm breit reine wolle Bison mit breiter Bordure in allen neuen Farben, Meter M. 2.75.

110 em breit reine wollene ächt Tyroler Gebirgs-Loden in caro, Neige und glatt in nur neuen Dispositionen, Meter M. 2.70 an.

Fortlaufender Eingang Neuheiten.

Schwarze reine Wollen-Gastets 110/120 cm, Meter M. 1.40 bis 5.— in 12 Qualitäten stets am Lager.

Schwarze Garantie-Seide u. Merveilleux in je 12 Qualitäten stets am Lager von Meter M. 3.— an.

Gelegenheitskauf, rein Seide-Micryellieux in 18 Farben am Lager, Meter M. 4.20, 56/58 cm breit.

Grosses Lager in Ettlinger und Elsässer Shirting, Cretonne u. Hemdentuch etc. Verkauf zu Fabrikpreisen.

Garnitur-Stoffen, Sammete, Plüsch in allen er-schienenen Neuheiten.

Kaiser-

Schwarze Costumes-Stoffe,

dauerhaft und vorzüglich im Tragen,

100 cm breit, Jupon-Stoffe, à Bordure und gestreift, Meter M. 1.80 und 2.40.

Kaiserstrasse191, Strasse 191,

im Denison'schen Hause.

6969696969696969696969

Gambrinusballe.

empfiehlt vorzügliches Bier, reine Beine unb guten Wittagstifch von 60 Bf. an bei aufmert-Martin Ganter.

Real-Handelsschule

mit 6 Klassen, deren Absolvirung seit 12 Jahren schon von 177 Zöglingen 159 zum ein-jährigen Militärdienst berechtigt hat. — Pensionat für Knaben von 11 Jahren an (mäs-sige Preise). — Programm durch die Direction des International-Lehrinsti-tuts in Bruchsal.

Kaiserstrasse 88

Kaiser-

Empfehle mein grosses Lager

eleganter fertiger Herren- und Knaben-Kleider

bom einfachften bis zum feinften Genre.

Große Auswahl der feinsten u. neuesten Stoffe für Anfertigung nach Maaß unter Leitung eines burchaus tuchtigen Bufchneibers.

Beständiges Geschäftspringip: Lefte Preise bei ftreng reeller Bedienung.

Einladun

Zur Feier des Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs

findet am

9. September, Abends 6 Uhr,

in den Ränmen der Gesellschaft Gintracht ein Festessen statt.

Die Unterzeichneten laben ihre Mitburger zu recht gahlreicher Betheiligung ein. zeichnungsliften liegen auf bei den Serren:

Makauss, Wille, Kaijeritraße 61,

Mist, J., Raiferstraße 54,

Levisohm, Max, Kaiserstraße 141,

Maisch, Fried., Waldstraße 57,

Merkle, Victor, Kaiserstraße 160.

Bronner, Gust., Wilhelmstraße 1,

Restauration der Bintrackt, Karl-Friedrichstraße 30,

fowie bei fämmtlichen Unterzeichneten:

Doering, P. W. Stadtrat, Mern, Mant, Stadtverordneter, Marne-Bei CF. Birgermeister, Ales Ching. Achous, Stadverordneter, Bund Will. Fried., Stadtverordneter, Wüller, Meiner., Stadtrat, Sexuner, Adoif, Stadtverordneter, Siegel, Oscar, Fattor, Schnetzler, Bart. Bürgermeister, Schriffsele. Wille. Stadtverordneter.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Daller'fden Cofbuchbandlung, retigirt unter Berantwortlichfeit von 2B. Duller in Rarlerube.

Baden-Württemberg

baufe

einen
Trepi

* g

möbli

farber

ftraße

Erepp heres * & lirtes miethe hoch r

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK